

Allgemeine Hinweise

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie darüber, wie wir personenbezogene Daten verarbeiten, wenn Sie unsere Website www.laubach-fotografie.de besuchen, mit uns Kontakt aufnehmen oder Leistungen anfragen. Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Die Verarbeitung erfolgt nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz (TDDDG) und weiteren anwendbaren Vorschriften.

Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten auf dieser Website im Sinne des Datenschutzes ist: [Siehe Impressum]

Cookies

Wir verwenden gegebenenfalls Cookies und vergleichbare Speicher- oder Zugriffstechnologien. Diese dienen der technisch notwendigen Bereitstellung der Website und – nur soweit tatsächlich eingesetzt und zugelassen der Analyse der Nutzung. Unbedingt erforderliche Zugriffe auf das Endgerät sind nach § 25 Abs. 2 TDDDG ohne Einwilligung möglich; die damit verbundene Verarbeitung personenbezogener Daten beruht je nach Zweck insbesondere auf Art. 6 Abs. 1 lit. b oder f DSGVO. Für nicht unbedingt erforderliche Cookies und vergleichbare Technologien holen wir vor dem Zugriff Ihre Einwilligung gemäß § 25 Abs. 1 TDDDG ein. Eine darauf beruhende Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Google Analytics

Nach unserer bisherigen Datenschutzerklärung wird Google Analytics genutzt. Sofern Google Analytics 4 tatsächlich eingesetzt wird, verwenden wir den Webanalysedienst von Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland. Dabei können insbesondere Seitenaufrufe, Interaktionen, technische Geräte- und Browserangaben, ungefähre Standortinformationen und pseudonyme Kennungen verarbeitet werden. Nach Angaben von Google werden IP-Adressen von Besucherinnen und Besuchern aus der EU in Google Analytics 4 nicht protokolliert oder gespeichert; zur Ableitung grober Standortdaten können sie kurzfristig verarbeitet werden. Analysefunktionen werden erst nach einer wirksamen Einwilligung aktiviert (§ 25 Abs. 1 TDDDG, Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Eine Einwilligung kann jederzeit über die Cookie-Einstellungen widerrufen werden. Eine Übermittlung in die USA kann stattfinden. Bei Übermittlungen an die entsprechend zertifizierte Google LLC kann der Angemessenheitsbeschluss zum EU-US Data Privacy Framework (Art. 45 DSGVO) einschlägig sein. Mit Google ist, soweit erforderlich, ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen. Informationen zur Datenverarbeitung: <https://policies.google.com/privacy>. Speicherdauer Bei Google gespeicherte Daten, die mit Cookies, Nutzerkennungen oder Werbe-IDs verknüpft sind, werden nach 14 Monaten anonymisiert bzw. gelöscht.

Google Search Console

Wir verwenden nach der bisherigen Erklärung die Google Search Console, ein Dienstangebot von Google Ireland Limited, um die Indexierung und die Auffindbarkeit unserer Website in der Google-Suche zu analysieren. Die bloße Verwendung dieses Verwaltungswerkzeugs bewirkt nach unserem Kenntnisstand kein eigenes Tracking von Websitebesuchern auf unserer Website. Soweit personenbezogene Daten im Rahmen der Verwaltung verarbeitet werden, erfolgt dies zur technischen Pflege und Verbesserung unseres Webauftritts nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Kontaktformular

Wenn Sie uns per E-Mail oder über ein Kontaktformular kontaktieren, verarbeiten wir Ihre Angaben, etwa Namen, Kontaktdaten, Nachrichten und Angaben zu angefragten Leistungen, zur Bearbeitung Ihrer Anfrage sowie möglicher Rückfragen. Bei Anfragen zum Vertragsabschluss oder zur Vertragsdurchführung erfolgt dies nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Bei sonstigen Anfragen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO die Rechtsgrundlage; unser berechtigtes Interesse liegt in einer sachgerechten Kommunikation. Beruht eine zusätzliche Verarbeitung auf einer Einwilligung, gilt Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder berechtigten Gründe für eine weitere Speicherung bestehen.

Datenverwendung und -weitergabe

Wir verkaufen Ihre personenbezogenen Daten nicht. Wir verwenden die Daten für Kommunikation, Angebote und Aufträge, Zahlungsabwicklung sowie die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen. Im Rahmen von Fotografie-, Mediengestaltungs- und Reparaturaufträgen können – soweit erforderlich und rechtlich zulässig – personenbezogene Daten an Versanddienstleister, Zahlungsdienstleister/Kreditinstitute, Inkassounternehmen, steuerliche Berater oder technische Dienstleister weitergegeben werden. Die Rechtsgrundlage richtet sich nach dem jeweiligen Zweck, insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. b, c oder f DSGVO. Eingesetzte Auftragsverarbeiter werden nach Maßgabe des Art. 28 DSGVO verpflichtet. Datenübermittlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgen nur unter den Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO, etwa auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses oder geeigneter Garantien. Angaben zu konkreten Empfängern und Garantien stellen wir auf Anfrage bereit, soweit sie nicht bereits hier genannt sind.

Hosting und Server-Logdateien

Beim Aufruf der Website können durch den Hosting-Anbieter technische Zugriffsdaten verarbeitet werden, etwa IP-Adresse, Zeitpunkt, angeforderte Datei, Browser- und Geräteinformationen, Referrer sowie Status- und Fehlercodes. Dies dient dem technisch zuverlässigen und sicheren Betrieb der Website und der Abwehr von Missbrauch. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Speicherdauer richtet sich nach den notwendigen Sicherheits- und Betriebszwecken.

SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung

Unsere Website nutzt nach der bisherigen Erklärung eine TLS-Verschlüsselung, um die Übertragung von Daten vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Eine verschlüsselte Verbindung ist üblicherweise an „https://“ sowie der Sicherheitsanzeige im Browser erkennbar. Eine vollständige Sicherheit sämtlicher Datenverarbeitungen kann dadurch nicht garantiert werden.

1. Speicherdauer

Wir verarbeiten personenbezogene Daten grundsätzlich nur so lange, wie sie für die jeweiligen Zwecke erforderlich sind. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten gelten, kann die Speicherung – je nach Art der Unterlagen insbesondere sechs, acht oder zehn Jahre dauern. Abweichende Fristen für Cookies, Analyse- und Server-Logdaten sind in den jeweiligen Abschnitten angegeben oder vor Veröffentlichung zu ergänzen.

2. Betroffenenrechte

Sie haben uns gegenüber nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen folgende Rechte bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten:

2.1 Widerrufsrecht

Beruht eine Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt. Bestehende gesetzliche Aufbewahrungspflichten werden durch einen Widerruf nicht aufgehoben.

2.2 Auskunftsrecht

Sie haben nach Art. 15 DSGVO das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten. Sofern dies der Fall ist, umfasst das Auskunftsrecht insbesondere Verarbeitungszwecke, Datenkategorien, Empfänger, vorgesehene Speicherdauer, Herkunft der Daten, Ihre Rechte und gegebenenfalls Informationen über automatisierte Entscheidungen sowie Drittlandübermittlungen und entsprechende Garantien.

2.3 Recht auf Berichtigung

Nach Art. 16 DSGVO können Sie die unverzügliche Berichtigung unrichtiger sowie die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten verlangen.

2.4 Recht auf Löschung

Sie können nach Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, insbesondere wenn sie nicht mehr erforderlich sind, eine Einwilligung ohne anderweitige Rechtsgrundlage widerrufen wurde, ein berechtigter Widerspruch vorliegt oder die Verarbeitung rechtswidrig war. Das Löschungsrecht besteht nicht, soweit eine gesetzliche Ausnahme eingreift, beispielsweise gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2.5 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, etwa während der Überprüfung bestrittenen Dateninhalts, bei unrechtmäßiger Verarbeitung statt einer Löschung, zur Sicherung von Rechtsansprüchen oder während der Prüfung eines Widerspruchs. Eingeschränkte Daten dürfen abgesehen von ihrer Speicherung nur in gesetzlich zugelassenen Fällen weiterverarbeitet werden.

2.6 Recht auf Unterrichtung

Werden Daten berichtigt, gelöscht oder in ihrer Verarbeitung eingeschränkt, teilen wir dies nach Art. 19 DSGVO den Empfängern der Daten mit, soweit dies möglich und nicht mit unverhältnismäßigem Aufwand verbunden ist. Sie können eine Unterrichtung über diese Empfänger verlangen.

2.7 Recht, nicht einer ausschließlich automatisierten Entscheidung unterworfen zu werden

Nach Art. 22 DSGVO haben Sie grundsätzlich das Recht, nicht einer ausschließlich auf automatisierter Verarbeitung einschließlich Profiling beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie ähnlich erheblich beeinträchtigt. Gesetzliche Ausnahmen und Schutzvorkehrungen bleiben unberührt.

2.8 Recht auf Datenübertragbarkeit

Nach Art. 20 DSGVO haben Sie unter den gesetzlichen Voraussetzungen das Recht, uns bereitgestellte personenbezogene Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder einem anderen Verantwortlichen übermitteln zu lassen, soweit technisch machbar.

2.9 Widerspruchsrecht

Wenn wir Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, können Sie aus Gründen Ihrer besonderen Situation jederzeit nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch einlegen. Wir verarbeiten die Daten dann grundsätzlich nicht weiter, sofern wir keine zwingenden schutzwürdigen Gründe nachweisen können oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Einer Verarbeitung zum Zweck der Direktwerbung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen (Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

2.10 Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO

Sie können sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren, insbesondere am Ort Ihres gewöhnlichen Aufenthalts, Ihres Arbeitsplatzes oder des mutmaßlichen Verstoßes. Für Bremen zuständig ist: Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit der Freien Hansestadt Bremen, Georgstraße 122-124, 27570 Bremerhaven; Telefon: +49 421 361 2010 oder +49 471 596 2010; E-Mail: office@datenschutz.bremen.de; Internet: <https://www.datenschutz.bremen.de>.

Gültigkeit und Änderung dieser Datenschutzerklärung

Stand dieser Datenschutzerklärung: 16. Oktober 2026. Wir passen die Erklärung an, wenn geänderte Rechtsvorschriften oder die tatsächliche Verarbeitung personenbezogener Daten dies erfordern. Maßgeblich ist die jeweils auf unserer Website veröffentlichte Fassung.